

TRR 167



Interaktion zwischen myeloiden und lymphozytären Zellen sowie Perizyten in der Entwicklung autoreaktiver Mechanismen als Ursache der post-ischämischen Demenz (B12)

Förderungszeitraum:

seit 2017

Antragsteller:

Professor Dr. Andreas Meisel
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Mitte
Centrum für Schlaganfall-Forschung Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin
Telephone: +49 30 450560026
E-Mail: andreas.meisel@charite.de

Dr. Christian Alexander Meisel
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum (CVK)
Institut für Medizinische Immunologie
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
Telephone: +49 30 450524314
Fax: +49 30 450-560915
E-Mail: chr.meisel@charite.de

Projektbeschreibung:

In der chronischen Phase nach experimentellem Schlaganfall konnten wir die Bildung von ektopenlymphoiden follikelartigen Strukturen (ELS) mit autoreaktiven B-Zellen im ischämischen Gewebe zeigen. Wir postulieren, dass die Interaktion zwischen myeloiden Zellen und Lymphozyten essentiell für die Induktion PDGFR β + Stromazellen perizytären Ursprungs ist, die für die Rekrutierung und Differenzierung von B-Zellen innerhalb der ELS notwendig sind. Ein besseres Verständnis der autoreaktiven humoralen Immunantworten soll neue Behandlungsstrategien der post-ischämischen Demenz ermöglichen.

Quelle: <https://gepris.dfg.de/gepris/projekt/324688653>